



WIFI International - Ausbildungskooperation mit Tatarstan

WKÖ-Vizepräsident Schenz unterzeichnet Memorandum über Managementausbildung in Kazan

Im Rahmen des vorwöchigen Staatsbesuches von Bundespräsident Heinz Fischer in Moskau und in der unabhängigen Teilrepublik Tatarstan unterzeichnet WKÖ Vizepräsident Richard Schenz ein bilaterales Abkommen zur Stärkung der Zusammenarbeit im Bereich Ausbildung von KMU Managern.

Die bereits seit 2006 bestehende Kooperation von WIFI International mit der Handels- und Industriekammer der Republik Tatarstan wird weiter intensiviert und ausgebaut - lokale Absolventen von WIFI-Managementlehrgängen sollen im Rahmen von Informationsreisen in Österreich mit den passenden Vertretern heimischer Firmen in Kontakt gebracht werden.

Gemeinsame Anstrengungen in Richtung Bewusstmachung der Leistungsfähigkeit kleinerer und mittlerer Unternehmen sind geplant, gleichzeitig soll eine Plattform für Informationsaustausch implementiert werden um so die wirtschaftlichen Beziehungen zu dieser aufstrebenden russischen Teilrepublik zu intensivieren.

„Dank seines Ölreichtums hat sich Tatarstan zu einer Vorzeigeregion entwickelt“, so WKÖ Vizepräsident Richard Schenz anlässlich der Unterzeichnung der Vereinbarung im Rahmen des Wirtschaftsforums in Kazan. „Die Teilrepublik hat 2010 ein BIP von rund elf Milliarden € (+3,8 Prozent) erwirtschaftet. Nur 12 österreichische Firmen sind derzeit in Tatarstan registriert - wir hoffen, dass sich die Zahl nach dieser Besuchsinitiative vervielfachen wird.“

WIFI International plant im Herbst 2011 wieder einen Lehrgang für Manager aus den Bereichen Umwelttechnik und Energieeffizienz durchzuführen. Die Absolventen werden Österreich im März nächsten Jahres besuchen und dabei B2B Termine mit österreichischen Anbietern wahrnehmen und u. a. auch die Energiesparmesse in Wels besuchen.

Rückfragen:

Wirtschaftskammer Österreich

WIFI International

Dr. Rudolf Ruzicka

Tel.: 05 90900 3101

E-Mail: rudolf.ruzicka@wko.at

